

Z0001 Heilung Zöliakie mit Dinkel

Patient L. Richard : männlich

Alter: 18 Jahre

Behandlungszeit: 3 bis 6 Monate

Krankengeschichte: „Die Verdauungsschwäche des Dünndarms aufgrund einer Weizen-, Hafer-, Gerste- und Roggenallergie gilt als unheilbar. Ein jetzt achtzehnjähriger Patient leidet seit seinem sechsten Lebensmonat an einer gliaden- (Kleber = Gluten) induzierten Zöliakie, Zottenatrophie-Grad IV. Von der Universitätsklinik I. wurde ihm nach mehreren vergeblichen Ernährungsumstellungen mit Normalkost eine lebenslängliche gliadenfreie Kost empfohlen.

Der Bub war von da an bis zum September 81 gliadenfrei ernährt worden und zeigte unter dieser Diät ein normales Wachstum. Eine Kontroll-Dünndarmbiopsie im September 1981 erbrachte eine normale Dünndarmschleimhaut Grad I-II. Der Bub wurde von da an bis jetzt mit Normalkost belastet und kommt jetzt zur dritten Dünndarmbiopsie. In dieser Zeit der Ernährung mit Normalkost hatte der Bub keinerlei Beschwerden, allerdings blieb er bezüglich Wachstum und Gewicht stehen.

Beurteilung und Verlauf:

Das neuerliches Auftreten einer Zottenatrophie der Dünndarm-Mukosa nach Belastung mit gliadenhaltiger Kost, nachdem vorher unter jahrelanger gliadenfreier Diät die Dünndarm-Mukosa unauffällig war, spricht eindeutig für das Vorliegen einer gluteninduzierten Zöliakie. Die Tatsache, dass der Bub unter Belastung mit gliadenhaltiger Kost keine Wachstums- und Gewichtszunahme erfahren hat unterstreicht von Seiten der Klinik die Diagnose.

Procedere:

Lebenslänglich gliadinfreie Kost. Die Eltern sind über die Art der Diät ausführlichst informiert.

Umstellung auf Dinkelkost

Nach behutsamer Umstellung auf Dinkelkost mit zunächst nur einem Esslöffel Dinkelkörner unter Kopfsalat, traten weder Durchfälle und Erbrechen noch Appetitlosigkeit und andere für die Zöliakie charakteristischen Symptome auf. Nach vier Wochen konnte

zusätzlich morgens Habermus gereicht werden. Da der Patient alles gut vertrug, konnte anschließend die ganze Kost auf Dinkelbasis umgestellt werden.

Der Patient wuchs seitdem innerhalb von neun Monaten um drei Zentimeter; sein Allgemeinzustand ist gut.

Dieser Fall und einige andere Zöliakie-Heilungen durch Dinkelkost zeigen, dass Dinkel kein Weizen ist und auch keine Allergien verursacht.“